

Botschaften und Wurst to go



thinkstock

Der erste Eindruck entscheidet oft bei einem Produkt, umso wichtiger ist die richtige Ver-

packung. Sie dient als Kommunikationsmedium zwischen dem Produzenten und dem potenti-

len Käufer. Um dem Rechnung zu tragen, wurde die verkaufsfördernde Werbung direkt am Produkt verstärkt. Mittel zum Zweck ist das Promotion-Etikett. Sogenannte Multilayer-Etiketten bieten mehr Platz, da man die Information auf drei Seiten unterbringen kann. Möglich sind aber auch Etiketten mit Geruch, Crossover-Etiketten können ebenfalls mehrseitig für Zusatzinformationen, Gewinnspiele und mehr bedruckt werden.

Wurst to go in der richtigen Verpackung

Seit geraumer Zeit hält der sogenannte „To Go“-Trend Einzug in unser Leben. Um den aktuellen Trend aufzugreifen und aus

reiner Leidenschaft zum Produkt hat die Druckerei Bösmüller eine „To Go“-Verpackung für Würstel kreiert.

Die Idee war rasch geboren: Wie isst man ein Würstel im Gehen, ohne sich dabei schmutzig zu machen? Eine Verpackung mit Biss – den klassischen Hot Dog – gibt es bereits, doch die multifunktionale, praktische sowie lebensmittelkonforme Kartonverpackung ist ganz neu am Markt. Die Verpackung wurde bereits in mehreren Variationen zum Patent angemeldet. Sie wird direkt bei der Druckerei Bösmüller gefertigt und bedruckt. Selbstverständlich wird die Verpackung und das Design individuell auf die Wünsche des jeweiligen Kunden abgestimmt. ■

Umweltfreundliches Drucken



Auch 2012 konnte die Druckerei Jentzsch den Einsatz umweltschonend hergestellter Papiere steigern und auch mehr CO₂ einsparen als 2011. Eine Ökobilanz, die hoffen lässt, dass der Trend zu umweltfreundlichen und nachhaltigen Druckproduktionen weiter anhält. Die Druckerei Jentzsch setzt seit vielen Jahren auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, um so den Schritt in eine ökologisch gesunde Zukunft machen zu können. Umso erfreulicher sind die Zahlen von 2012, die einmal mehr zeigen, dass auch unsere Kunden diesen Weg mit uns gehen wollen.

Im Jahr 2012 wurde der Einsatz der umweltfreundlichen Papiere bei Jentzsch im Vergleich zu 2011 mehr als verdoppelt: Auch der Anteil der vollständig recycelten Papiere ist um nahezu 20% gestiegen. Insbesondere der Anstieg bei der Verwendung von PEFC-zertifiziertem Papier ist sehr erfreulich: Hier wurde der Einsatz mehr als verdreifacht!



Auch die CO₂-Bilanz kann sich sehen lassen: So wurde bei Jentzsch im Vorjahr 30% mehr CO₂ eingespart oder kompensiert als 2011. Die standardmäßige Verwendung von biologischen Druckfarben, der Erdgas-LKW und der generell ressourcenschonende Umgang mit den Materialien bewirkten eine Einsparung von 60 Tonnen CO₂. Geschäftsführer Gottfried Hirsch: „Wir sind auf jeden Fall zufrieden mit diesen Zahlen, aber viel wichtiger ist es für uns, dass diese Tendenz zu umweltfreundlichen Produktionen weiter steigt. Sicher haben wir in den letzten Jahren schon viel erreicht, dennoch bleibt es vorrangig unser Ziel, den Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit weiterhin zu fördern.“

Um unsere Bemühungen in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit noch weiter zu verstärken und vor allem um den Ganzen einen möglichst weitgestreuten Ansatz zu geben, freuen wir uns, Ihnen unser greenteam vorstellen zu dürfen.

Das Team besteht aus sieben Mitarbeitern aus allen Abteilungen unseres Betriebes. Dies soll es uns ermöglichen in der Zukunft

den Themen „Umweltschutz“ und „Nachhaltigkeit“ einen noch weiteren Horizont zu geben.

„Die Idee dahinter ist vor allem, dass die Mitarbeiter aus den verschiedenen Abteilungen auch einen unterschiedlichen Zugang zum Umwelt-Thema haben. Dieser Mix und die Auseinandersetzung untereinander werden sicher sehr fruchtbar sein und uns für unser Unternehmen wieder neue Ideen geben. Auch so kleine Einfälle wie unser eigener Kräutergarten und der „greensnack“, wo die frischen Kräuter dann verarbeitet wurden, sind herzlich willkommen – alleine die Vorbildwirkung kann Effekte haben“, so Hirsch.

Mittelfristig hat sich das Team aber vor allem weiteren Energie-sparmaßnahmen im Betrieb, der Suche nach neuen biologischen/ umweltfreundlicheren Produkten (z.B. für Verpackungen, Büro-Materialien, u.v.m.) und auch der sozialen Verantwortung des Unternehmens – nach innen und nach außen – verschrieben.

Hirsch: „Mit unserem greenteam wollen wir sicherstellen, dass laufend am Umweltschutz gearbeitet wird, denn nur so können wir noch

besser werden! Vor allem langfristig denke ich, dass wir so große Schritte machen können“.

Die laufenden Aktivitäten werden regelmäßig auf unserer facebook-Seite gepostet: <https://www.facebook.com/druckereijentzsch>



Gottfried Hirsch, Geschäftsführung

INFORMATION:

Druckerei Hans Jentzsch & Co GmbH
Gottfried Hirsch
T 278 42 16-26
M 0664/841 91 00
E gottfried.hirsch@jentzsch.at